

Land	Gastronomie	Öffentliche Einrichtungen	Firmen und Bürogebäude	Hotels (Ausnahme gekennzeichnete Raucherzimmer)	Öffentliche Verkehrsmittel (Ausnahme Raucherzonen am Bahngleis)	Flughäfen (Ausnahme Raucherräume)	Besonderheiten
Irland							<p>Komplettes Rauchverbot: </p> <p>Rauchverbot mit Ausnahme: </p> <p>Irland war das erste Land der Welt mit einem landesweiten Rauchverbot. Das erwartete "Pub-Sterben" blieb aus. Viele Iren befürworteten mittlerweile das Rauchverbot. In Irland trifft die Strafe den Raucher; bis zu 3.000 Euro können hier fällig werden.</p>
Italien							An italienischen Stränden zu rauchen, ist gesetzlich nicht verboten. Italiener empfinden es aber als „unschicklich“.
Niederlande							In den Niederlanden herrscht generelles Rauchverbot, mit Ausnahme der sogenannten „Coffeshops“. Hier darf zwar auch keine Tabakware konsumiert werden, das Rauchen von Cannabis ist jedoch erlaubt.
Norwegen							Im Gegensatz zu vielen anderen europäischen Ländern hat Norwegen keine Raucherzonen an Bahnhöfen und Flughäfen. Anders als in Irland trifft die Strafe hier den Gastbetreiber. Umgerechnet zwischen 615 und 6.150 Euro kann einen Gastwirt das Rauchen seiner Gäste kosten.
Österreich							Ab Mai 2018 bekommt Österreich ein einheitliches Rauchverbot. Das bedeutet auch die Abschaffung der Raucheräume in Gaststätten, sowie das Rauchen in nicht ortsfesten Einrichtungen, wie z.B. Festzelten.